



Carsten Gansel / Werner Liersch (Hg.)

Hans Fallada und die literarische Moderne

Deutschsprachige Gegenwartsliteratur und Medien,
hg. von Carsten Gansel und Hermann Korte, Band 6.

2009, 224 Seiten, gebunden

€ 39,90 D / € 41,10 A / SFr 65,00

ISBN 978-3-89971-689-4

Dieser Band führt eine Neuausrichtung der Forschungen zu Hans Fallada fort, die durch Aktivitäten des Internationalen Hans-Fallada-Forums motiviert wurden. Dabei geht es um die konsequente literaturhistorische Verortung eines Autors, der über einen längeren Zeitraum nur am Rand des wissenschaftlichen Interesses stand. Auf Grundlage der Neubewertung der Neuen Sachlichkeit werden Falladas Bezüge zur literarischen Moderne zwischen Expressionismus und Neuer Sachlichkeit erstmals nicht nur berührt, sondern ins Zentrum der Analyse gerückt. Vor diesem Hintergrund eröffnet sich zudem die Möglichkeit, den Texten von Hans Fallada nunmehr auch narratologisch konziser beizukommen. Zwei Gespräche mit Zeitzeugen vertiefen den Band: Klaus Jörn, langjähriger verantwortlicher Dramaturg beim Fernsehen der DDR, spricht über die Mechanismen der Fallada-Verfilmungen innerhalb des DDR-Kulturbe-triebs. Der renommierte Regisseur Alexander Stillmark benennt – ausgehend von seiner Neuinszenierung von Falladas Roman »Kleiner Mann – was nun?« am Landestheater Neustrelitz Gründe, die Fallada heute für die Bühne interessant machen.

Die Herausgeber

Dr. Carsten Gansel studierte Germanistik, Slawistik und Pädagogik. Er ist als Professor am Institut für Germanistik der Justus-Liebig-Universität Gießen tätig.

Dr. Werner Liersch ist Erzähler, Essayist, Literaturwissenschaftler und gemeinsam mit Carsten Gansel Sprecher des Internationalen Fallada-Forums.

Bestellschein

An: V&R unipress GmbH
Robert-Bosch-Breite 6
D-37079 Göttingen

FAX 0551/50 84 333

- Wir bestellen ein Exemplar
Carsten Gansel / Werner Liersch (Hg.)
Hans Fallada und die literarische Moderne
ISBN 978-3-89971-689-4

- Wir bestellen das Verlagsverzeichnis.

Datum, Unterschrift

Absender, Anschrift (bitte gut lesbar)